

- 1 Einzelprobe
2 Tourprobe

Beschreibung

Der speziell für den Aufbau auf Milchsammelwagen konstruierte **Probenehmer PS41™** arbeitet nach dem Prinzip einer Schlauchpumpe und ermöglicht die Probenahme direkt aus der Rohrleitung.

Der **PS41™** kann mit 2 Pumpenköpfen ausgerüstet werden und besteht aus dem eigentlichen Probenehmer im CrNi-Stahl-Gehäuse und der separaten Steuereinheit, für zeit- oder volumenabhängige Probenahme.

Besondere Merkmale

- Gleichzeitige Entnahme von 2 unabhängigen Einzelproben möglich
- Quasi-kontinuierlicher Betrieb durch Verwendung von Schrittmotoren
- Verbesserte Schlauchstandzeit durch neu konstruierten Pumpenkopf und Drehzahlbegrenzung
- Gute Repräsentativität durch sehr geringes Entnahmevermögen der Einzelprobe und häufige Einzelentnahme.
- Geringe Verschleppung durch sehr geringe Benetzungsflächen im System. Geeignet für bakteriologische Probenahme.
- Einfache Installation
- Gute Reinigungsfähigkeit
- Geringer Wartungsaufwand
- Flaschenhalterung für verschiedene Größen; als Option mit Flaschensensor ausrüstbar

Der nachträgliche Einbau in eine vorhandene Rohrleitung ist problemlos möglich. Die Rohrleitung muß an geeigneter Stelle aufgetrennt und mit zwei Gegenflanschen versehen werden. Anschließend wird der **Probenehmer PS41™**, der mit einem Rohrstück und entsprechenden Flanschen ausgerüstet ist, einfach montiert.

Das Probenahmegerät **PS41™** wird eigenständig betrieben. Die Steuereinheit muß in diesem Fall für die jeweilige Anwendung parametrisiert werden. Durch Eingabe des zu erwartenden Annahmevermögens ist vor jedem Probevorgang das System zu konfigurieren. Die Repräsentativität der Probe ist bei dieser Betriebsart entscheidend vom Bedienungspersonal abhängig.

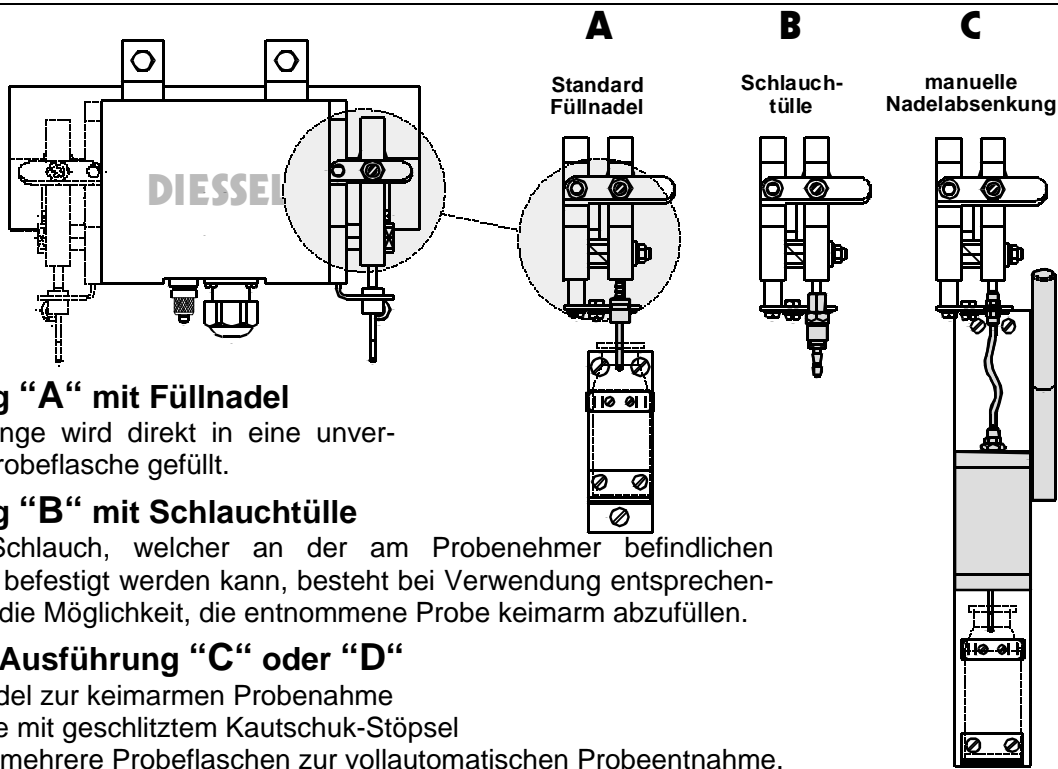
GEA Diesel GmbH
Steven 1
D-31135 Hildesheim
Tel.: +49 (0)5121-742-0

**Peristaltic-Probenehmer
PS41™
mit integrierter Steuerung**

D 75.26 D

Ausgabe: 01.2005

Seite -1- von -2- Seiten



Ausführung "A" mit Füllnadel

Die Probemenge wird direkt in eine unver-
schlossene Probeflasche gefüllt.

Ausführung "B" mit Schlauchtülle

Mit einem Schlauch, welcher an der am Probenehmer befindlichen
Schlauchtülle befestigt werden kann, besteht bei Verwendung entsprechen-
der Optionen die Möglichkeit, die entnommene Probe keimarm abzufüllen.

Optionen: Ausführung "C" oder "D"

- Injektionsnadel zur keimarmen Probenahme
- Probeflasche mit geschlitztem Kautschuk-Stöpsel
- Magazin für mehrere Probeflaschen zur vollautomatischen Probeentnahme.

Der Probenehmer wird vorzugsweise an einer waagerechten Rohrleitung installiert. Bei der Ausführung
mit einem Pumpenkopf kann der Probenehmer auch an einer senkrechten Rohrleitung
installiert werden.

Technische Daten

Rohrleitungsanschluss	Anschluss an verschiedene Nennweiten möglich. Flanschverbindung PN10 (Kleinflansch)			
Probekapazität	max. 140 ml/min. ACHTUNG: Eine Überprüfung der Betriebsbedingungen ist bei kleinen Annahmemengen unbedingt erforderlich, um das erreichbare Probekapazität zu ermitteln. Richtwert: 30 ml bei 20 Sekunden Betriebszeit (min.)			
Druck in der Produktleitung (Druck: bar absolut)	1 - 2,5 bar Sonderausführung für den Einsatz bei Drücken unter atmos- phärischem Druck (0,5 - 1 bar abs.) (spezieller Adapter!)			
Werkstoffe	CrNi-Stahl Nr. 1.4301 / Gehäuse der Steuereinheit: Al lackiert Silikonschlauch			
Betriebsspannung	10 ... 30 V DC			
Stromaufnahme für 2 Motoren (max.)		12 V DC	24 V DC	30 V DC
bei einem Motor	Ruhestrom	0,3 A	0,15 A	0,12 A
bei zwei Motoren	Betriebsstrom	2,7 A	1,3 A	1,0 A
Geräteabsicherung	7,5 A (braun)			

Anschlussbelegung

